

denzlinger Kultur Woche

9

6. - 13. OKTOBER
2019


















KULTUR UND
BÜRGERHAUS

PROGRAMM

www.denzlinger-kulturwoche.de

AKVD

PROGRAMMÜBERSICHT

SONNTAG 6. OKTOBER 2019 19:30 UHR	MONTAG 7. OKTOBER 2019 19:30 UHR	DIENSTAG 8. OKTOBER 2019 19:30 UHR	MITTWOCH 9. OKTOBER 2019 18:00 UHR	DONNERSTAG 10. OKTOBER 2019 19:30 UHR	FREITAG 11. OKTOBER 2019 19:30 UHR	SAMSTAG 12. OKTOBER 2019 19:30 UHR	SONNTAG 13. OKTOBER 2019 11:00 UHR
							
							
Von Konsumverzicht bis Klimaklage – „Handeln für die Zukunft“	Improtheater und Chor – FREISTIL trifft den Denzlinger Pop- und Jazzchor	„Europa grenzenlos?“ – ein Abend für Augen und Ohren	Kinder- und Jugendkonzert – von und mit jungen Künstlern	A capella Nacht – UNDUZO zu Gast in Denzlingen	Poetry Slam – ein moderner Dichterwettstreit	„Guys and Dolls“ – Musical	Ökumenischer Gottesdienst und Kulturpreisverleihung
TREFFPUNKT FOYER Ab 10:00 Uhr	TREFFPUNKT FOYER Ab 17:30 Uhr	TREFFPUNKT FOYER Ab 18:00 Uhr		TREFFPUNKT FOYER Ab 17:30 Uhr	TREFFPUNKT FOYER Ab 17:30 Uhr	TREFFPUNKT FOYER Ab 17:30 Uhr	
DIE GANZE WOCHE – KLEINER SAAL & TREFFPUNKT FOYER							
RECYCLING-Projekt „abgewickelt“ · Im Treffpunkt Foyer befindet sich die Ausstellung des dk mit dem Motto „abgewickelt“							
DENZLINGER MALKREIS „ver-dichtet“ · Im kleinen Saal erwartet Sie jeden Tag in der Kulturwoche die Ausstellung des Denzlinger Malkreises unter dem Motto „ver-dichtet“							
Lothar-Fischer Saal 14,00 Euro oder Abo	Lothar-Fischer Saal 15,00 Euro oder Abo	Lothar-Fischer Saal 15,00 Euro oder Abo	Foyer und Lothar-Fischer Saal Kinder 4,00 Euro Erwachsene 6,00 Euro oder Abo	Lothar-Fischer Saal 20,00 Euro oder Abo	Lothar-Fischer Saal 15,00 Euro oder Abo	Lothar-Fischer Saal 20,00 Euro oder Abo	Lothar-Fischer Saal 20,00 Euro (kein Abo!)
8	12	14	16	18	20	22	24

Es ist das große Potential der Kunst, dass sie einen Raum bietet, in dem Menschen sich ihrer Kultur rückversichern, sich jedoch auch Neuem öffnen und Anderen respektvoll und neugierig begegnen können. Wer sich mit Kultur auseinandersetzt, kann neuen kulturellen Einflüssen aufgeschlossen gegenüber treten.

PETRONELLA RUSSER-GRÜNING Wofür Kultur?

**Es ist uns ein großes Anliegen,
Kultur als solchen Raum
zu fördern.**

Zum 9. Mal plant ein engagiertes, ehrenamtliches Team die Denzlinger Kulturwoche. Musik-, Literatur und Kunst-Begeisterte aus Denzlingen und Umgebung fördern, machen und inszenieren Kultur für ihr direktes Umfeld. Viele Denzlinger Vereine aus der Kulturszene werden tatkräftig dabei sein, diese Woche auf und neben der Bühne zu unterstützen.

Bei der Denzlinger Kulturwoche können Denzlingerinnen und Denzlinger aller Generationen und sozialen Schichten Gemeinschaft erfahren und gemeinsam Projekte auf



die Beine stellen – wir erinnern zum Beispiel an die Musical-Projekte Anatevka und Music Man, denen nun Guys and Dolls von Frank Loesser folgen wird. Bezahlbare, familienfreundliche Eintrittspreise sind uns wichtig. Unterhaltung auf hohem künstlerischen Niveau soll für alle offen sein. Abstand vom Alltag gewinnen, Vorfreude genießen, mit anderen Menschen in Kontakt treten – das sind Erfahrungen, die die Denzlinger Kulturwoche für die Künstlerinnen und Künstler wie für die Besucherinnen und Besucher zu bieten hat.

Von der Denzlinger Kulturwoche 2019 versprechen wir uns wachsende Zufriedenheit und Identifikation der Bürgerschaft mit der Gemeinde und als Bonus eine entspannte Begegnung der unterschiedlichsten Kulturen. Sich neugierig und selbstbewusst begegnen können – ein Votum für kulturell aufgeklärte und mündige Bürger. Lassen Sie sich inspirieren!

Ich danke allen Helferinnen und Helfern vor und hinter der Bühne für ihr tolles Engagement. Allen mitwirkenden Vereinen für ihren Mut, auch mal andere künstlerische Wege zu gehen, den Künstlern auf der Bühne und im Foyer für ihre teilweise ehrenamtliche Mitwirkung. Den Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen, die den Schritt ins Scheinwerferlicht wagen. Den Sponsoren und Spendern, der Gemeinde Denzlingen mit unserem Schirmherrn Bürgermeister Hollemann für ihre finanzielle Unterstützung, ohne die diese Kulturwoche nicht zustande kommen würde. Und diesem wunderbaren Team, das mit viel Herzblut und enormen Arbeitsaufwand dieses Programm auf die Füße gestellt hat. Ich wünsche Ihnen unterhaltsame Abende und eine unvergessliche Kulturwoche 2019

Petronella Rußer-Grüning

Petronella Rußer-Grüning
Vorsitzende des AKVD e.V.



MARKUS HOLLEMANN

Ist uns dies bewusst?



Liebe Denzlinger Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste aus nah und fern,

erleben und erfassen Sie mit mir die 9. Denzlinger Kulturwoche. Es mag Kritiker geben, die bezweifeln, dass man „Kultur“ überhaupt erfassen kann. Ich bin der Meinung, das ist Kleingeistertum, denn letztendlich ist alles um uns Kultur - vom künstlerischen Gemälde, vom Gedicht oder Schauspiel über wissenschaftliche Arbeiten, architektonische Formen über unterschiedliche Essgewohnheiten unterschiedlicher Länder bis hin zum zivilisierten Umgang miteinander - Kultur beherrscht den menschlichen Alltag! Ist uns dies bewusst?

Da trifft es sich alle zwei Jahre gut, dass der AKVD und viele kulturellen Vereine, mit einem hochwertigen Programm, das die vielseitigsten Interessen aus Kunst und Kultur verbindet, aufhorchen lässt. Die Veranstalter wagen dieses breite Spektrum der Kultur abzuschreiten und uns Highlights daraus zu präsentieren! Theater und Poetry Slam, Politik und a-Cappella-Konzert, Musik im Foyer und ein Abend zu, aus und über Europa – kann man, will man mehr kulturelle Facetten in einer Woche erfassen? Schön ist auch, dass in der Denzlinger Kulturwoche an den Nachwuchs gedacht wird: Das Kinder- und Jugendkonzert gibt nicht nur den jungen Künstlern Gelegenheit, ihr Können zu zeigen, es ermuntert auch den einen oder die andere, ihnen nachzueifern oder

sich der Idee der Kultur als erfüllenden Teil des persönlichen Lebens zu öffnen. Nach den großen Musicalerfolgen „Anatevka“ und „The Music Man“ können wir auf ein neues Musical gespannt sein. „Guys and Dolls“ von Frank Loesser wird wieder viele Denzlinger und Menschen aus der Umgebung bewegen, ihre sängerischen und schauspielerischen Talente auf der Bühne des Kultur & Bürgerhauses auszuprobieren, angeleitet durch ein Team von Theaterprofis und einem Projektorchester.

Seinen Abschluss findet die „Denzlinger Kulturwoche“ am Sonntag mit einem ökumenischen Gottesdienst an den sich traditionell – und mit Spannung erwartet! – die Verleihung des Denzlinger Kulturpreises anschließt. Ich danke allen, im Namen der Gemeinde und ganz persönlich, die sich mit großer Hingabe und großem Einsatz einbringen und so die Kulturwoche 2019 erfassbar und erlebbar machen.

Ich freue mich auf den Start am 6. Oktober und hoffe, dass auch Sie zu den Besuchern zählen werden.

Viel Vergnügen!

Ihr Markus Hollemann,
Bürgermeister



Sonntag ist Eröffnung

10:00 - 10:30 Uhr
Trio d'Arches de Reute



Ruth Herrle: Fagott, Iris Binder: Oboe, Claudia Aigeldinger: Klarinette (Stücke von Johann Sebastian Bach, Daniel Milhaud und Johann David Heinichen)

10:45 - 11:15 Uhr
Marie und Malina Höfflin



Mit französischen Chansons entführen uns Marie und Malina Höfflin nach Paris. Akkordeon und Gesang.

11:20 - 11:35 Uhr
Daïto Kobayashi und Maki Kobayashi



Klarinette und Klavier
Daïto hat im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ erst kürzlich einen 3. Preis gewonnen. Er wird von seinem Vater am Klavier begleitet.

11:45 - 12:15 Uhr
Ensemble Courage



12 Männer aus Heimbach und Denzlingen unterhalten a capella mit englischen und deutschen Schlägern.

12:30 - 13:00 Uhr
**Luísa Hermes und Hartmut Bodenstein,
Gesang und Gitarre**



„Schwarzwälder Kirschtorte“, „Echte Freunde“, „Dinkelrogge“, „Komm in die Strümpf“, „Esst mehr Obst“, „Denzlingen“

14:30 - 15:00 Uhr
Gemischter Chor der Concordiachöre



Der gemischte Chor der Concordiachöre unterhält mit internationalen Evergreens: „Hello Bonjour“, „Chanson“, „Cockles and Mussels“, „Insalata Italiana“, „Heute hier morgen dort“, „Come let's sing“

15:15 - 15:45 Uhr
**KJu-Band des Akkordeon-Vereins
Denzlingen e.V.**



In der „KJu-Band“ (Kinder- und Jugend-Band) des Akkordeon-Vereins Denzlingen e.V. spielen derzeit 14 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren Akkordeon; unterstützt werden sie von einem Perkussionisten, einem Schlagzeuger, sowie einem Keyboarder.

16:00 - 16:30 Uhr
Frauenchor Vocanell



13 Frauen unterhalten a capella mit deutschen und englischen Evergreens



**18:00 Uhr
Eröffnung**
der Kulturwoche
durch den Schirmherrn
Bürgermeister
Markus Hollemann

Musikalischer Rahmen:
Jugendorchester des
Musikvereins Denzlingen

Politischer Abend

All in Von Konsumverzicht bis Klimaklage – „Handeln für die Zukunft“

Lothar-Fischer Saal
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr
Dauer: 1,5 Stunden
Preis: 14,00 Euro
oder Abo



Text und Performance:
Cäcilia Bosch & Ansgar Hufnagel

Moderator: Gerolf Hanke (Umweltbundesamt)

und Utopie stehen einander gegenüber. Gelingt es uns, rechtzeitig den Hebel herumzureißen? Im Anschluss wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und diskutieren, was wir als Denzlingerinnen und Denzlinger unternehmen können, um tatsächliche Schritte im Kampf gegen den Klimawandel zu gehen.

Wir sind gespannt auf Ihre Meinung und Ihre Ideen und freuen uns auf einen inspirierenden und berührenden Abend.

Genießen Sie in der Pause die kulinarischen Köstlichkeiten der Landfrauen.

Protect the Planet

„Es ist endlich Zeit zu handeln, denn es geht darum, die größte Katastrophe der Menschheitsgeschichte zu verhindern“. Mit diesem Leitgedanken engagiert sich die von Dorothea Sick-Thies initiierte Umweltorganisation „Protect the Planet“ gegen den Klimawandel und für eine lebenswerte Zukunft heutiger wie zukünftiger Generationen. Im Mittelpunkt steht dabei die Vernetzung, Stärkung und Unterstützung politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlich relevanter Gruppen, um gemeinsam die Erde, wie wir sie kennen, zu bewahren.

Dorothea Sick-Thies (Begründerin von Protect the Planet)
Roda Verheyen, Klimajuristin
Christoph Bals, Sprecherrat der Klima Allianz Deutschland
Christoph Höfflin, Biobauer Denzlingen
Lena Hartmann-Kist, AIV, Denzlingen



Improtheater und Chor – FREISTIL trifft den Denzlinger Pop- und Jazzchor

Lothar-Fischer Saal

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

**Preis: 15,00 Euro
oder Abo**

TREFFPUNKT FOYER

Einlass ab 17:30 Uhr

Wein & Brot

Martin Frey, Christian Dick, Dieter Ohmberger,
Marie Christin Höfflin, Akkordeon
Eintritt frei



Leichtfüßig in die Woche starten: Erleben Sie einen Abend ohne festes Programm mit Szenen, die ausschließlich spontan entstehen. Sehen Sie zu, wie Ihr Vorschlag vor Ihren Augen in eine spannende und witzige Szene verwandelt wird – live!

Das Freiburger Impro-Theater FREISTIL und der Denzlinger Pop- und Jazzchor der Concordia Chöre präsentieren eine interaktive Show aus Schauspielkunst, Gesang, Wortwitz und spontaner Comedy.

Und so funktioniert's: Das Publikum liefert dem Moderator zunächst Ideen für eine Szene und darf dann durch Abstimmung – Klatschen, Jubeln, Rufen – entscheiden, welcher Vorschlag gespielt wird. Zwei ausgebildete Schauspieler gestalten die Show und bringen dabei die verschiedensten Disziplinen des Improvisationstheaters auf die Bühne.

Der Chor gestaltet den Abend musikalisch, unterstützt die Schauspieler und wirkt auch bei einigen Szenen mit.

Genießen Sie in der Pause kulinarische Köstlichkeiten vom Schwarzwaldverein.

**Pop- und Jazzchor
der Concordia Chöre Denzlingen e.V.**

Leitung: Sabine Pander

Piano: Sebastian Oberlin

Impro-Theater FREISTIL: Christian Schulz



„Europa grenzenlos?“ – ein Abend für Augen und Ohren

Lothar-Fischer Saal

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

**Preis: 15,00 Euro
oder Abo**

TREFFPUNKT FOYER

Einlass: 18:00 Uhr

Lesung aus Hermann Hesses Roman

„Das Glasperlenspiel“ (1943)

Christel Rosa Meyer

Eintritt frei!

**Ein Abend gestaltet vom
„Denzlinger Kulturkreis e. V.“**

Christel Meyer (Lesung)

Meinolf Wewel (Video-Installation)

Michael Leuschner (Klavier)

Die europäische Kulturtradition hat ihren Ursprung im antiken Griechenland, das wiederum stark unter dem vielfältigen Einfluss Asiens und Afrikas stand. Zur Staatstheorie gehörten neben der Philosophie, der Mathematik und dem Sport ebenfalls das Theater und die Musik. Ihnen wurde eine geradezu therapeutische Funktion beigegeben.

„Infolge der Heiligen Gesänge aber sehen wir diese Leute, wenn sie die das Gemüt säntigenden Weisen vernehmen, gleich solchen, die Medizinen und Purganzen genommen haben, wieder zur Ruhe kommen.“ (Aristoteles, Politik, 1342,a)

Im Laufe der europäischen Musikgeschichte haben sich KomponistInnen durch Neugierde und die Offenheit für das Fremde und die Fremden zu einer außergewöhnlichen Experimentierfreude inspirieren lassen. Durch die Jahrhunderte entstand so eine unglaubliche Fülle und Vielfalt unterschiedlicher Stile. Ohne Zweifel war und ist die europäische Musik daher eine voranschreitende und vorausweisende Instanz der Völkerverständigung.

Das erwartet Sie:

Lesung: Ausschnitte aus *Das Glasperlenspiel* von Hermann Hesse, gelesen von Christel Meyer.

Videoinstallation von dem Denzlinger Künstler Meinolf Wewel, mit Wegausschnitten (frei nach dem Gedanken: der Weg ist das Ziel), die in und um Denzlingen aufgenommen wurden. Dazu spielt Michael Leuschner am Klavier Werke von Franz Schubert. Gerade in Schuberts Schaffen spielt der Topos des Wanderns eine zentrale Rolle.

Ensemblemusik für Frauenstimmen von unterschiedlichen europäischen KomponistInnen, wie Enojuhani Rautavaara (Garcia Lorca-Suite), Petr Eben (Griechisches Wörterbuch), Edward Elgar, Robert Schumann, Christian Sinding, Leoš Janáček (Die Wolfsspur) und Edvard Grieg, mit dem „Ensemble Vocalisa Variabile“ unter der Leitung von Gabriele Kniessel.

Genießen Sie in der Pause kulinarische Köstlichkeiten vom Freundeskreis Asyl.

Ensemble Vocalisa Variabile

Leitung: Gabriele Kniessel

Ausführende: Marlene Esser, Anja Bittner, Svea Schildknecht - Sopran
Candida Schlabach-Uhl - Mezzosopran
Barbara Ostertag und Gabriele Kniessel - Alt
Tarek El Barbari - Klavier



Kinder- und Jugendkonzert – von und mit jungen Künstlern zum Zuhören und Mitmachen

Foyer und Lothar-Fischer Saal

für Kinder ab 6 und Erwachsene

Einlass: 17:30 Uhr

Beginn: 18:00 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

Preis: Kinder bis 18 Jahre: 4 Euro, Erwachsene: 6 Euro oder Abo

Kein freier Eintritt ins Foyer. Freie Platzwahl, erste Reihen für Kinder reserviert, Abokarteninhaber werden gebeten die ersten Reihen frei zu lassen

Am Mittwoch sind Kinder und Jugendliche eingeladen, Musik mit allen Sinnen zu erleben. Durch den Abend leitet der Musiker, Komponist und Musikpädagog Uli Führe.

Als erstes Highlight des Abends tanzt die junge Garde der Welschkorngeister zu fetziger Musik im Foyer. Gemeinsam begibt sich das Publikum sodann mit Uli Führe in den großen Saal und kann zum ersten Mal am Abend selbst musikalisch aktiv werden.

Anschließend führt der Schulchor der Grundschule Denzlingen das kleine Kindermusical „Drama und Galama um Pünktchen und Basti“ der Grundschülerin Miriam Osteneck auf. Er wird live begleitet von einem



Trio aus jungen Musikern (Arrangement: Sebastian Anders).

Bevor als Höhepunkt des Konzerts das durch junge Instrumentalist*innen aus Denzlingen und Umgebung verstärkte Sinfonieorchester Emmendingen die „Carmen-Suite“ von Georges Bizet/Ernest Guiraud zu Gehör bringt, führt Uli Führe die Zuschauer sachkundig und humorvoll in das Orchester und seine Instrumentengruppen ein und macht sie mit den weltberühmten musikalischen Themen der Suite vertraut.

Nach dem Konzert haben Kinder und Jugendliche die Gelegenheit, angeleitet und betreut von Mitgliedern des Denzlinger Musikvereins selbst ein Instrument auszuprobieren.

Ausführende:

Musiker und Moderator des Abends: Uli Führe

Junge Tanzgarde der Welschkorngeister,

Leitung: Nadine Heizmann

Schulchor der Grundschule Denzlingen,

Leitung: Petronella Rußer-Grüning

Daito Kobayashi, Klarinette

Nora Grüning, Cello

Miriam Nübling, Klavier

Sinfonieorchester Emmendingen verstärkt durch

junge Musiker*innen aus Denzlingen und Umgebung

Dirigent: Michael Hartenberg



A capella Nacht – UNDUIZO zu Gast in Denzlingen

Lothar-Fischer Saal

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

**Preis: 20,00 Euro
oder Abo**

TREFFPUNKT FOYER

Einlass ab 17:30 Uhr



Bier & Brot

Jan Czemy, Biersommelier, Kai Stadelbauer,
Christian Dick, Dieter Ohmberger
Ensemble Courage, Männerchor
Eintritt frei

Am Donnerstagabend ist die Vocalband UNDUIZO zu Gast im Lothar-Fischer-Saal. Das mehrfach ausgezeichnete Quintett (u. A. mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg) präsentiert sein aktuelles Programm „Schweigen Silber, Reden Gold“.

UNDUIZO begeistert nicht nur mit einer gekonnten Mischung aus vielstimmigen und eingängigen Melodien und einer charmanten und witzigen Bühnenshow, sondern auch mit der Tiefgründigkeit ihrer eigenen Texte, großer Musikalität und exzellenten Stimmen.

Ihre Eigenkompositionen sind stilistisch vor allem in den Facetten der Popmusik beheimatet. A Capella ist dabei das kreative Werkzeug der Gruppe: Unterschiedliche Stilarten des Singens greifen mit

Beatbox und live-geloopten Linien ineinander. Der Comedy-Aspekt hat bei UNDUIZO neben viel Humor auch Klarheit und Tiefe.

Im dritten Studioalbum und dem dazugehörigen Bühnenprogramm „Schweigen Silber, Reden Gold“ befasst sich UNDUIZO mit den Widrigkeiten und Glücksmomenten des Lebens. Komisch, stimmungsgewaltig, aber auch berührend und ironisch werden die Beziehungen zwischen Menschen auf den Prüfstand gestellt und kontrovers besungen. Das Publikum bleibt beim Konzert nicht nur passiver Konsument, sondern wird interaktiv Teil

der Geräusch- und Meinungskulisse.

Genießen Sie in der Pause kulinarische Köstlichkeiten der Concordia Chöre.



8. DENZLINGER

KULTUR
Woche

Poetry Slam – ein moderner Dichterwettstreit

Lothar-Fischer Saal

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Dauer: 1,5 Stunden

**Preis: 15,00 Euro
oder Abo**

TREFFPUNKT FOYER

Einlass ab 17:30 Uhr

Bier & Brot

Jan Czemy, Biersommelier, Kai Stadelbauer,
Christian Dick, Dieter Ohmberger
Stefan Ebert, Gitarre/Gesang
Eintritt frei



Sprachkunst, Vortragskunst, Wettbewerb: Das ist Poetry Slam. Wie das funktioniert? Die Slamer*innen stellen sich mit ihren Texten dem Publikum. Inhaltlich ist jedes Thema möglich – von den Qualen der Liebe bis zur nächsten Steuererklärung – an die zeitliche Beschränkung aber müssen sich alle halten. Der Applaus des Publikums entscheidet, wer es in die nächste Runde schafft und kürt am Ende den Sieger. Musikalische Unterbrechungen bieten die Möglichkeit, das Gehörte nachwirken zu lassen oder kurz abzuschalten. Nachdem der Poetry Slam bei der Denzlinger Kulturwoche 2017 für viel Furore gesorgt hat, wollen wir den Zuschauer*innen ein solches Ereignis auch dieses Mal nicht vorenthalten. Ob sich wohl wieder Lokal-Poet*innen finden lassen?

Mit David Friedrich konnten wir einen Moderator und Slam-Poeten gleichen Kalibers wie Sophie Passmann gewinnen. David Friedrich hat selbst bereits an unzähligen Poetry-Slams teilgenommen und war unter anderem 2017 deutschsprachiger Team-Meister. Als Moderator ist er auch aus dem Fernsehen bekannt. Wir freuen uns auf einen großartigen Abend!



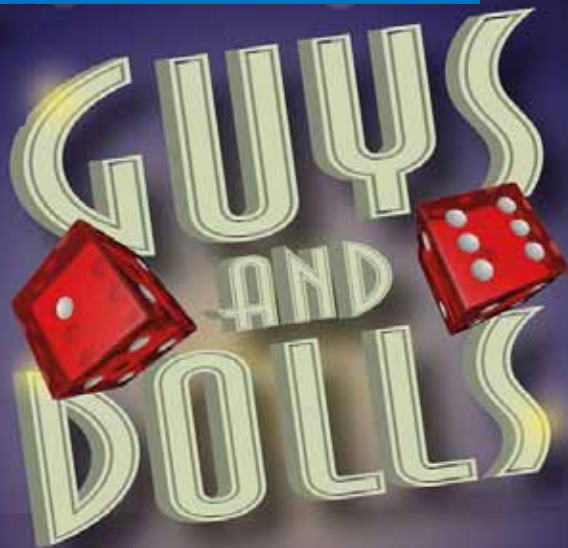
Genießen Sie in der Pause kulinarische Köstlichkeiten vom Förderverein der Mediathek.

Es slammen:

Stefan Unser (Karlsruhe)
Artem Zolotarov (Mainz)
Maurice Koller (Basel)
Thanu X (Freiburg)
Inna Manthei (Efringen)
Einfach so (Freiburg)

Der Moderator: David Friedrich

Musik: Stefan Ebert (Mannheim)



„Guys and Dolls“ – Musical

Lothar-Fischer Saal,

Einlass: 19:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Dauer: 3 Stunden

**Preis: 20,00 Euro
oder Abo**

TREFFPUNKT FOYER

Einlass ab 17:30 Uhr

Wein & Brot

Martin Frey, Christian Dick, Dieter Ohmberger,
Marie Christin Höfflin, Akkordeon
Eintritt frei



Eine Broadway-Legende nach Motiven von Damon Runyon. Musik und Gesangstexte von FRANK LOESSER. Buch von JO SWERLING und ABE BURROWS.

Deutsche Fassung von Christoph Wagner-Trenk-witz und Alexander Kuchinka.

Glücksspiel-Ganoven bei der Heilsarmee? Wie es dazu kommen kann, erzählt das Musical „Guys and Dolls“ – eine leichte, fröhliche Geschichte über das Glück im Spiel und das Glück in der Liebe. Und darüber, wie beides manchmal zusammenhängen kann.

„Guys and Dolls“ ist ein Klassiker des Broadways: Nach der Uraufführung 1950 blieb das Musical für 1200 Vorstellungen auf dem Spielplan, 1955 folgte eine Verfilmung unter der Regie von Joseph L. Mankiewicz. Seither wurde das Musical am Broadway drei Mal wiederaufgenommen. Auch in Europa feierte „Guys and Dolls“ große Erfolge, die letzte, preisgekrönte Wiederaufnahme am Londoner West End ist erst vier Jahre her.

Jetzt kommt „Guys and Dolls“ nach Denzlingen: Zahlreiche Musik- und Schauspielbegeisterte aus Denzlingen und der Umgebung sind im Orchester und auf der Bühne zu hören und zu sehen. Unter professioneller Leitung in den Resorts Choreographie, Regie, Licht- und Tontechnik sowie Maske können die Beteiligten ihre Talente entdecken und ausleben. Dieses Projekt verbindet unterschiedlichste Menschen, die viel Zeit und Arbeit investieren, um gemeinsam etwas Großartiges auf die Beine zu stellen.

Genießen Sie in der Pause kulinarische Köstlichkeiten vom Musikverein.

**Weitere Informationen
sowie die Abendbesetzungen finden Sie
unter musical-denzlingen.de
Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite!**

Musikalische Einstudierung

und Regie: Petronella Rußer-Grünig:

Regieassistent: Heike Zirpner

Projektorchester: Harald Aigeldinger

Choreographie: Yvonne Forster

Lateinamerikanische Tänze: Rebecca Albert

Breakdance: Aaron Blunk

Maske: Brigitte Paulsen-Uhl

Licht- und Bühnendesign: Sebastian Anders

Tontechnik: Roland Schneider

Kulissenbau: Bernhold Baumgartner



Ökumenischer Gottesdienst und Verleihung des 9. Denzlinger Kulturpreises

Lothar-Fischer Saal
Beginn: 11:00 Uhr
Preis: Eintritt frei

Ökumenischer Gottesdienst

Lothar-Fischer-Saal, 11:00 Uhr, Eintritt frei!

Am Sonntag feiern wir um 11:00 Uhr gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst, der unter anderem vom CantAnima Chor gestaltet wird. Anschließend verpflegt uns das DRK mit leckerer Suppe.

Verleihung des 9. Denzlinger Kulturpreises

Lothar-Fischer-Saal, 12:00 Uhr, Eintritt frei!

Um 12:00 Uhr findet die öffentliche Verleihung des 9. Denzlinger Kulturpreises statt.

Ab 14:30 Uhr stimmt das Restaurant Delcanto mit Topfenstrudel und Apfelstrudel sowie dem kubanischen Cocktail Dulce de Leche auf die zweite Vorstellung des Musicals Guys and Dolls von Frank Loesser ein.

„Guys and Dolls“ – Musical

Lothar-Fischer-Saal, 17:00 Uhr, Eintritt: 20 Euro

Weitere Informationen zu diesem Programmpunkt finden Sie auf der Seite 22.



„Guys and Dolls“ – Musical:
Lothar-Fischer Saal,
Einlass: 16:30 Uhr
Beginn: 17:00 Uhr
Dauer: 3 Stunden
Preis: 20,00 Euro (kein Abo!)

Schölly®
EXCELLENCE INSIDE

**Stifter des
Kulturpreises 2019**

Wir danken unseren Sponsoren

Hauptsponsoren



Stifter des
Kulturpreises 2019



Gemeinde
Denzlingen



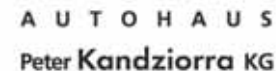
Wir sagen „Danke“

Ein herzliches Dankeschön geht **an alle Vereine**, die während der Woche für die Verköstigung sorgen, sowie dem **AKVD-Team um Frau Inge Schaller**, das mit tatkräftigem ehrenamtlichem Einsatz ermöglicht, dass die Kulturwoche 2019 reibungslos ablaufen kann. Danke!

Platinsponsor



Goldsponsor



Silbersponsor



Förderer

SV Team H. Allgeier



Spender

Firma Schölly, Herr Maier, Gerüstbau Feser, Schuhreparatur Woita, Optik Strate, Apotheke Kohlerhof, Steuerberater Messmer, Firma Gerber, Holzbau Hubert Ringwald, Automaten Hami, Ehepaar Einhaus, Pizzeria Belvedere, Raiffeisenbank Denzlingen, Schierelädele Ruth Hausknecht, BBBank, Edeka Rees Denzlingen, Blumen Beiermeister, Weingut Frey, Bäckerei Dick, Getränke Stadelbauer

Ganz einfach Strom.

Fair, günstig
und nah.

Persönliche Beratung unter
07641/468 99-0 oder
Am Gaswerk 1 in Emmendingen.

Online wechseln:
www.swe-emmendingen.de



Impressum

Herausgeber

Arbeitskreis der kulturellen
Vereine in Denzlingen (AKVD) e.V.
www.akv-denzlingen.de

Redaktion

Petronella Rußer-Grüning
Eva Höfflin-Grether

Gesamtherstellung

MEDIENHAUS DENZLINGEN
Auflage: 4.000
Änderungen vorbehalten

Fotos

Susanne Ganter, Helmut Gall,
Patrick Dirr, Felix Grotheloh



sparkasse-freiburg.de

**Gut für
die Kultur.**

Wenn's um Geld geht 





Baral bad & heizung

Bad- und Wohnraum-Ausstellung auf 550 m²

Ob neues Bad oder Renovierung – in unserer großen Bad- und Wohnraum-Ausstellung finden Sie auf zwei Etagen immer die richtige Inspiration. Unsere Experten sind zertifizierte Fachkräfte für barrierefreies Bauen.

Die richtige Heizung - für jeden Immobilientyp

Unsere ressourcenschonenden und kostensparenden Heizungsanlagen bringen Strom, Wärme und Behaglichkeit in Ihr Zuhause. Unsere Experten sind zertifizierte Energieberater im Sanitär - Heizung - Klima -Handwerk.

Mein Haus - Meine Energie

Blockheizkraftwerk, Sterling, Brennstoffzellenheizung, Photovoltaikanlage und Speicherbatterie.



Fachmännische Wartung

Wir sorgen für eine lange Lebensdauer Ihrer Pellet-, Solar-, Öl- und Gasheizungen.

Unser Kundendienst rund um die Uhr

schnell und zuverlässig – Ausgezeichnet vom Wirtschaftsministerium für "Vorbildliche Kundenorientierung".

Renovierung aus einer Hand

Für Sie koordinieren und erledigen wir sämtliche Bad- und Wohnraum-Renovierungsarbeiten mit unseren angeschlossenen Handwerks-Betrieben.

Baral GmbH
Gundelfingen
Gewerbestraße 63
Tel 0761-59 25 90

Ausstellung + Verkauf:
Denzlingen
Lise-Meitner-Straße 1
Tel 07666-910 300

www.baral-gmbh.de . an@baral-gmbh.de

www.august-faller.com



DENZLINGER KULTURWOCHE

Faller wünscht allen Besuchern viel Vergnügen!



Waldkirch | Binzen | Schopfheim | Großbeeren | Hvidovre | Łódź



A U T O H A U S

Peter Kandziorra KG

NEU-, JAHRES- UND
GEBRAUCHTWAGEN



Paracelsus Apotheke

Arzneimittel Infozentrum

Dr. Norbert Limberger
Schwarzwaldstraße 3 · D-79211 Denzlingen



Raiffeisenbank
Denzlingen-Sexau eG
Gemeinsam erfolgreich



2 x Emmendingen 2 x Denzlingen
Munzingen Kenzingen
Gutach-Bleibach Schallstadt
Freiburg Westerkaden Waldkirch

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr
www.rewe.de

Service & Verkauf aller Marken



Waschanlage
Waschpaltz
3 Sauger



www.autohaus-hin.de

EXCELLENCE INSIDE KOMMT NICHT VON UNGEFÄHR.

Verwurzelt im Schwarzwald – als globales Unternehmen weltweit unterwegs. Das ist SCHÖLLY, ein mittelständisches Familienunternehmen mit Hauptsitz in Denzlingen.

Für unsere hochtechnologischen Endoskopie-Systeme braucht es Menschen, die mit Fingerspitzengefühl für Endoskope kleinste Bauteile verarbeiten, die mit Begeisterung und fundiertem Wissen die Hard- und Software für die digitale Bilderzeugung in Medizin und Technik voranbringen, die mit Elan dafür sorgen, dass unsere Produkte weltweit zugelassen und verkauft werden, und die den Erfolg mitgestalten wollen.

Wenn Sie mit uns an diese Tradition anknüpfen wollen und offen für Neues sind, bewerben Sie sich bei uns unter www.schoelly.de/karriere

